



Vertrauen auf Christus – ein segensreicher Apostelgottesdienst in Kelkheim

Am 27. August 2025 besuchte Apostel Gert Opdenplatz die Gemeinde Kelkheim. Die Glaubensgeschwister der Gemeinden Frankfurt-Höchst und Schwalbach waren ebenfalls eingeladen und erlebten gemeinsam einen segensreichen Gottesdienst – mit einer Heiligen Geistestaufe, einer Amtseinssetzung und einer Amtsernennung.

Jesus Christus – unser Fundament

Zu Beginn des Gottesdienstes nahm der Apostel Bezug auf das Chorlied „Herr, wir bitten, komm und segne uns“, welches mit den Worten endete „...wo man deinem Wort Vertrauen schenkt“ und stellte das Vertrauen auf Gott in den Mittelpunkt der Predigt. Gott kenne jeden Menschen und habe uns als seine Kinder erwählt. In einer Zeit, in der viele Menschen keine Orientierung mehr finden, gelte es umso mehr, sich an Jesus Christus zu halten. Das Textwort aus Jesaja 28,16 unterstrich diese Botschaft: „Siehe, ich lege in Zion einen Grundstein, einen bewährten Stein, einen kostbaren Eckstein, der fest gegründet ist. Wer glaubt, der flieht nicht.“ Der Apostel erklärte, dass Jesus Christus unser festes Fundament ist – beständig, verlässlich und ewig. Auf seine Lehre dürfen wir unser Leben gründen. Seine Liebe und Gnade bleiben unveränderlich.

Priester Ober bereicherte den Gottesdienst mit einem persönlichen Glaubenserlebnis und erinnerte daran, dass man sich auf Jesus Christus verlassen kann, denn nur in Ihm ist Heil.

Die Sterne am Himmel des Herrn – Heilige Geistestaufe

Ein besonderer Höhepunkt war die Heilige Geistestaufe des kleinen Gabriel. Der Apostel wies darauf hin, wie wichtig es sei, den Kindern Vertrauen in Jesus Christus vorzuleben. Den Eltern gab er ein Wort aus dem Buch Sirach mit: „Die hellen Sterne ziehen in den Himmel, ein leuchtender Schmuck in den Höhen des Herrn.“ Die Sterne verglich er mit den strahlenden Augen der Kinder. Sie seien nicht nur ein Geschenk für ihre Familien, sondern auch für die gesamte Gemeinde – leuchtende Sterne am Gemeindegelbimmel.

Geschenke Gottes – Ordination und Ernennung

Im Anschluss an die Feier des Heiligen Abendmahls wurde Anett Mittelman als Diakonin für die Gemeinde Kelkheim ordiniert und Priester Andreas Rother als Gemeindevorsteher-Vertreter für die Gemeinde Frankfurt-Höchst ernannt. Der Apostel betonte, dass jedes Amt ein Geschenk

Gottes sei und nicht aus eigener Leistung erwachse. Als Werkzeuge in Gottes Hand seien Amtsträger von seinem Segen getragen. Er ermutigte beide, ihr Wirken stets mit Gebet zu begleiten – denn Beten wirkt.

„Gott mit euch, bis wir uns wiedersehen“

Zum Abschluss sangen Chor und Gemeinde gemeinsam das Lied „Gott mit euch, bis wir uns wiedersehen.“ Anschließend klang der Abend bei einem kleinen Sektumtrunk in herzlicher Gemeinschaft aus.

9. September 2025

Text: Anja Fröhlich, Clara Fröhlich

Fotos: Cecilia Mittelman

